



konzerthausorchester berlin



konzerthaus berlin

Pressemitteilung



Renaud Capuçon

Berlin, 18.01.11

Liebesverhältnis

FR 28.01.11 | 20.00 Uhr | Konzerthaus Berlin, Großer Saal

Manchmal braucht es eben einfach nur ein bisschen Glück für den großen Durchbruch. »Im ersten öffentlichen Konzert, das wir 1959 gaben«, hat sich Sir Neville Marriner einmal an die offizielle Geburtsstunde »seiner« **Academy of St Martin in the Fields** erinnert, »saß zufällig eine Plattenproduzentin und hat uns sofort Aufnahmesitzungen angeboten. Es war nämlich Bedarf: Man begann die ersten Langspielplatten zu produzieren. Außerdem war das Repertoire, das wir spielten, damals noch recht unbekannt: Vor dem Krieg spielten die großen Sinfonieorchester alle Beethoven oder Tschaikowsky, etwas Haydn oder Vivaldi.«

Nun hat sich Letzteres zwar längst gewandelt, geblieben ist indes bis heute der strahlende Ruf, den sich das britische Ensemble und sein Gründer in jenen Jahren erspielten. Auch wenn Marriner in diesem schon früh auch eine Belastung erkannte: »Wenn man auf einer gewissen Höhe angekommen ist, dann hat man ständig Angst, morgen nicht so gut sein zu können, wie die letzte Platte war, denn da sitzen mit Riesenerwartungen vielleicht irgendwo in Amerika oder Australien Tausende von Leuten in einer lausigen Halle, und man hat nicht die geringste Chance, hier denselben Klang erreichen zu können.«

Da kann es nur von Vorteil sein, wenn in den letzten Jahren zunehmend auch andere und jüngere Spitzeninstrumentalisten für einzelne Projekte die Leitung der Academy übernommen haben – so wie jetzt **Renaud Capuçon**. In Frankreich längst der bekannteste Violinvirtuose seiner Generation, hat sich der Solist, der am Vortag des Konzerts seinen 35. Geburtstag feiert, mittlerweile auch internationale Lorbeeren erspielt.



konzerthausorchester berlin



konzerthaus berlin

Sein Lebenstraum indes könnte den Geiger eines Tages noch in ganz andere Höhen führen: »Seit langem ist es schon mein Traum, eines Tages auf dem Gipfel des Montblanc zu musizieren – und das werde ich auch tun. Ich habe zwar keine Vorstellung, wann und wie das passieren wird, aber ich werde dort Bach spielen.«

Kammerorchester International

Academy of St Martin in the Fields

Renaud Capuçon Violine und Leitung

Richard Strauss »Metamorphosen« für 23 Solostreicher

Wolfgang Amadeus Mozart Konzert für Violine und Orchester B-Dur KV 207

Pjotr Tschaikowsky »Méditation« aus »Souvenir d'un lieu cher« op. 42, für Violine und Streichorchester bearbeitet von Alexandru Lasca

Pjotr Tschaikowsky »Souvenir de Florence« d-Moll op. 70 (Fassung für Streichorchester)

Mehr Informationen zur Reihe finden Sie auf der Homepage von [Kammerorchester International](#).

Honorarfreie Fotos im Zusammenhang mit Hinweisen auf unsere Veranstaltung(en) stellen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Konzerthaus Berlin

Helge Birkelbach

Leiter Medien- und Öffentlichkeitsarbeit

Gendarmenmarkt 2

10117 Berlin

<http://www.konzerthaus.de>

h.birkelbach@konzerthaus.de

Tel. +49 (0)30 20309-2271

Fax +49 (0)30 20309-2249